

## Sitzungsvorlage - öffentlich

Gemeinderat am 08.05.2020

### Vorlagen-Nr. 031/2020

Aktenzeichen: 656.22

Sachbearbeiter: Herr Heiden

## L 1050 Ortsdurchfahrt Mainhardt "Fahrbahndeckenerneuerung / Erschließung Wohngebiet OMEGA"

externer Bericht:  nein  ja

### Beschlussantrag:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Arbeiten an die Firma Schneider aus Öhringen zu vergeben. Die Auftragssumme teilt sich wie folgt auf:

1. Erneuerung Fahrbahn incl. Unterbau zu einer **Bruttoangebotssumme** von 465.901,34 € (Anteil Gemeinde **51.876,36 €** (Straßenbau/Wasserleitung/FTTB) und Erschließung Omega **33.598,09 €**
2. a) Erneuerung Wasserleitung (Tiefbau) zu einer **Nettoangebotssumme** von **55.748,36 €** (-brutto- 66.340,55 €)  
b) Rohrverlegungsarbeiten bis zu einer **Nettovergabesumme** von **25.000 €**  
Hier erfolgt noch eine separate Ausschreibung
3. Verlegung Breitbandlerrohre zu einer **Bruttoangebotssumme** von **75.590,88 €**
4. Die Planungsleistungen an das Ingenieurbüro Bürgel aus Untermünkheim zu einer Bruttohonorarsumme von **27.728,58 €** zu vergeben



## Sachverhalt:

In der Ortsdurchfahrt Mainhardt wird im Auftrag des Regierungspräsidiums die Fahrbahndecke (Deckschicht), den Straßenunterbau (Tragschicht) und die Schottertragschicht komplett erneuert.

In diesem Zuge schlägt die Verwaltung vor, die in die Jahre gekommene Wasserleitung **zwischen der Einmündung Römerstraße und der Einmündung Schulstraße** zu erneuern. Derzeit laufen Befragungen von Anliegern, ob evtl. auch die kompletten Hausanschlüsse neu verlegt werden.

Ebenso ist geplant, dort wo Versorger keine Verlegung von Glasfaserinfrastruktur vorgesehen haben, entsprechend Breitbandleerrohre mit zu verlegen. Die Trasse verläuft von der Kirchstraße bis zur Einmündung Brettachhöhe incl. möglicher Hausanschlüsse und der Standorte für Kabelverteiler. Es laufen auch hier derzeit Anfragen durch die Gemeinde, welche Anwohner eine Leerrohrverlegung bis ins Gebäude wünschen.

Derzeit wird am nördlichen Ortsende die Erschließung des Wohngebietes Omega vorgenommen. In diesem Zuge beabsichtigen die Stadtwerke Schwäbisch Hall, den Wohnplatz mit Nahwärme zu versorgen und werden diese bei der Maßnahme mitverlegen. Im Bereich der Ortsmitte werden Anwohner, welche sich für einen Anschluss entschieden haben, ebenfalls mit einem Nahwärmeanschluss versorgt.

Die Gemeinde wird nach einer vertraglichen Regelung mit dem RP und den Stadtwerken, den Straßenbau für die komplette Maßnahme mit ausführen. Dies ist für die Abrechnung der Maßnahme mit dem Tiefbauunternehmen sinnvoll, soll aber auch den Bauablauf für die Anlieger so erträglich wie möglich machen.

Die Submission für das Bauvorhaben erfolgte am 06.04.2020. Firmen haben sich zur Angebotserstellung die entsprechenden Unterlagen beim Ingenieurbüro Bürgel abgeholt. Zur Angebotsöffnung lagen der Gemeinde 5 wertbare Angebote vor.

1. Schneider, Öhringen	844.819,96 €
2. Bieter	859.204,92 €
3. Bieter	965.866,75 €
4. Bieter	1.024.821,92 €
5. Bieter	1.071.234,43 €

Nach Prüfung der Angebote schlägt die Gemeindeverwaltung vor, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter die Firma Schneider aus Öhringen zu vergeben. Die von der Gemeinde beauftragte Summe beläuft sich incl. der mit ausgeführten Leistungen des Regierungspräsidiums und der Stadtwerke SHA auf eine Bruttoangebotssumme von 844.819,96 €.

Das Los 4 beinhaltet nur Leistungen der Stadtwerke SHA in Höhe von 236.993,19 €.

Auf die Gemeinde entfallen Kosten i.H.v. brutto **227.405,88 €** (Straßenbau/ Wasserleitung/ Breitband/ Erschließung Omega, ohne Rohrverlegung).

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung 2020 lagen für diese Maßnahme noch keine Vereinbarungen und Kostenberechnungen vor.

Die Straßenbaukosten werden in Höhe von 33.598,08 €, außerhalb vom Haushaltsplan, über den Finanzierungsvertrag „Omega“ und mit 51.876,38 € über die Finanzposition 75410011004 „Ausbau Gemeindestraßen“ (Seite 327) finanziert.

Die Erneuerung der Wasserleitung wird über nicht in Anspruch genommene Haushaltsmittel der Finanzposition 721100411023 „Zuleitung Wasserturm-Mainhardt“ (Seite 11 WV) finanziert. Diese Maßnahme kommt 2020 nicht zur Ausführung.

Der Breitbandausbau wird über die Finanzposition 753600000000 „Ausbau Breitband“ (Seite 3120) finanziert.